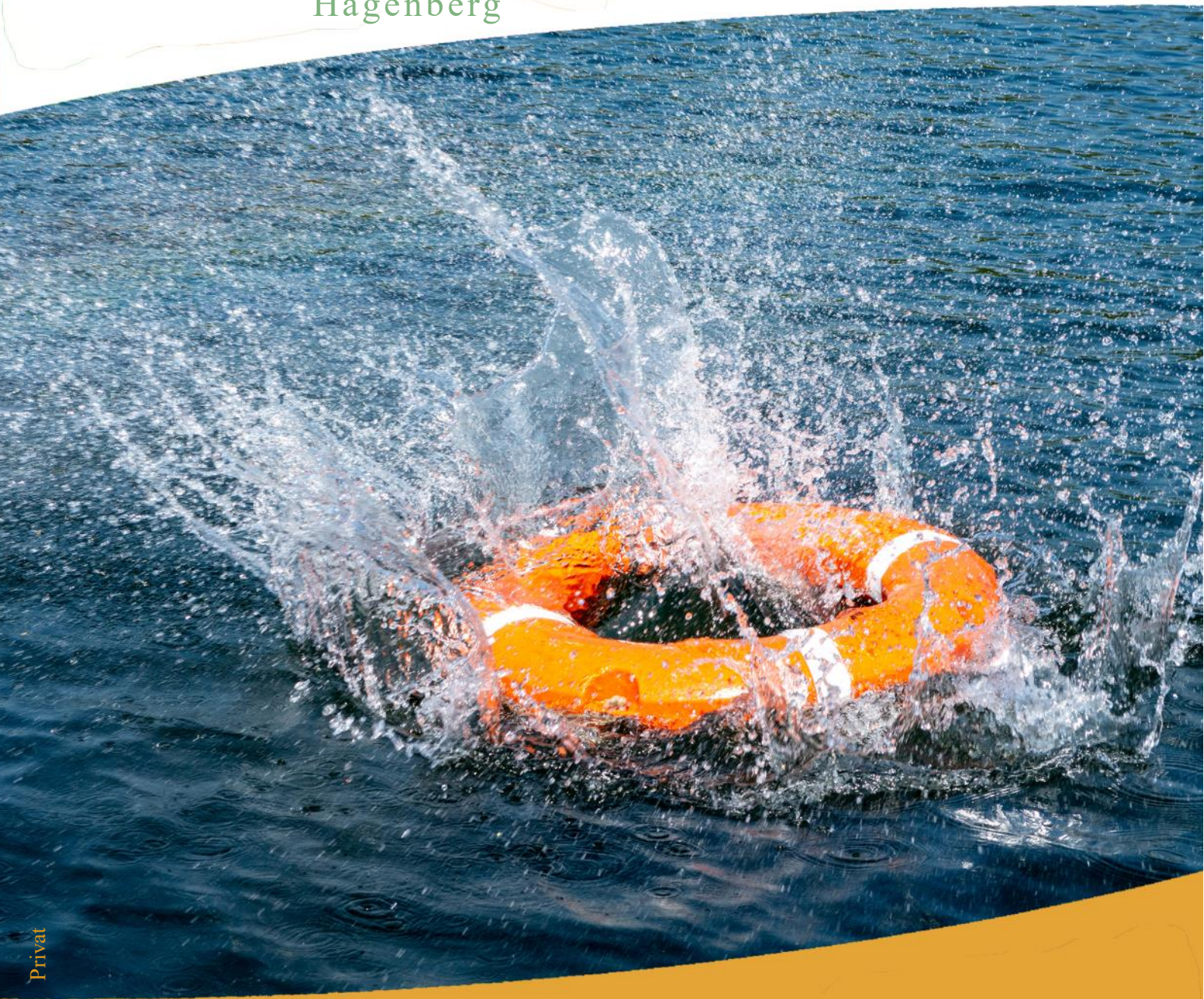


Folge 185 Februar 24

miteinander

Pfarrgemeinde
Hagenberg



Privat

Ich bin bei dir

Zum Geleit

Liebe Leserin! Lieber Leser!

„Hab keine Angst, denn ich bin bei dir“.



Foto: Robert Maybach

...so lesen wir bereits im ersten Buch der Heiligen Schrift (Gen. 26,24).

Ich bin bei dir – Ich bin mit dir – ist die Grundaussage über Gott. Gott ist mit der ganzen Schöpfung. Der Name Gottes, den Mose am brennenden Dornbusch erfährt, klingt ähnlich: Ich bin da – ich bin der „Ich bin da“. Das ist Gottes Absicht: DA - Sein, mit den Menschen sein.

In Jesus hat diese Absicht Gottes Gestalt angenommen, Hand und Fuß bekommen. Durch Jesus wird Gottes „Da-Sein“ greifbar und auch angreifbar. Wenn Jesus vom Reich Gottes spricht, von der neuen Welt Gottes, wenn er auf Ausgestoßene zugeht oder auf jene, die am Rand der Gesellschaft stehen, wenn er Menschen wieder Ansehen gibt, sich heilsame Begegnungen ereignen, dann ist es immer dieses „Ich bin bei dir“ Gottes, das erfahrbar wird.

Wenn Jesus selbst mundtot gemacht und am Kreuz ermordet wird, dann ist das Wort Gottes machvoller als Hass und Tod. „Ich bin bei dir“. Gott ruft zum Leben, Gott lässt aufstehen aus dem endgültigen Tod.

Der Evangelist Matthäus greift das Wort aus dem Buch Genesis auf und legt es Jesus als Zusage in den Mund: „Ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28, 20).

Wenn wir in den kommenden Wochen, beginnend mit dem Aschermittwoch die 40-tägige österlicher Bußzeit begehen und dann bis zum Pfingstfest 50 Tage lang Ostern feiern, dann bedenken und feiern wir die Zusage Gottes, die auch uns gilt: ICH BIN BEI DIR.

Ich lade ein in dieser besonderen Zeit Impulse und Angebote der Pfarre und der Pfarrteilgemeinde wahrzunehmen.

Mit dem Text von Paul Weismantel wünsche ich dir / Ihnen die Erfahrung, dass Gott bei dir / bei Ihnen ist - manchmal auch ganz überraschend und menschlich greifbar nahe.

Bruno Fröhlich
Diakon, Seelsorger

*In das Dunkel deiner Vergangenheit und
in das Ungewisse deiner Zukunft,
in den Segen deines Helfens und
in das Elend deiner Ohnmacht
lege ich meine Zusage:
Ich bin bei dir.*

*In das Spiel deiner Gefühle und
in den Ernst deiner Gedanken,
in den Reichtum deines Schweigens und
in die Armut deiner Sprache
lege ich meine Zusage:
Ich bin bei dir.*

*In die Fülle deiner Aufgaben und
in die Leere deiner Geschäftigkeit,
in die Vielzahl deiner Fähigkeiten und
in die Grenzen deiner Begabung
lege ich meine Zusage:
Ich bin bei dir.*

*In das Gelingen deiner Gespräche und
in die Langeweile deines Betens,
in die Freude deines Erfolges und
in den Schmerz deines Versagens
lege ich meine Zusage:
Ich bin bei dir.*

*In die Enge deines Alltags und
in die Weite deiner Träume,
in die Schwäche deines Verstandes und
in die Kräfte deines Herzens
lege ich meine Zusage:
Ich bin bei dir.*

nach Paul Weismantel
von der homepage der Diözese Linz

Ostern und Fastenzeit

...“WENN EIN MENSCH STÄNDIG NACH AUSSEN GEKEHRT IST,
IN DER MEINUNG,
SEIN GLÜCK LIEGE IM AUSSEN,
UND ER WIRD PLÖTZLICH NACH INNEN GEKEHRT,
ENTDECKT,
DASS DIE QUELLE IN IHM LIEGT –
WIE GLÜCKLICH IST ER!
GESCHWEIGE,
WENN ER ENTDECKT
DASS DIE QUELLE
SEIN VERHÄLTNIS ZU GOTT IST“.

...diesen Text des dänischen Theologen und Philosophen Sören Kierkegaard habe ich in einer meiner Exerzitienmitschriften entdeckt. Die 40 -tägige Fastenzeit, die den Osterfestkreis einleitet, ist mit Exerzitien zu vergleichen. Diese 40 Tage (die Sonntage sind ausgenommen – hier steht das Ostergeschehen im Vordergrund) sind eine Zeit, in der das Evangelium von der Versuchung Jesu in der Wüste und seine Predigt „Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe, kehrt um und glaubt an das Evangelium“ (Mk 1,15), Richtung gibt.

Fastenzeit, das kann heißen: Sich den eigenen Wüsten zu stellen und umkehren – umdenken, um Gott Raum zu geben. Die Wüste ist ein Ort, in dem aller Schutz wegfällt. Wir sind allein mit uns konfrontiert, mit unserer inneren Leere, mit unserer Hilflosigkeit, mit unserer Einsamkeit, mit den Verwüstungen um uns herum, in unserem eigenen Herzen, in der Welt, in der wir leben. In der Wüste begegnen wir unseren eigenen Grenzen und wir entdecken, dass wir uns nicht selbst helfen können, sondern auf die Hilfe anderer, letztlich auf Gottes Hilfe angewiesen sind. Wüste heißt auch, schutzlos ausgeliefert zu sein, zu spüren wonach wir tatsächlich dürsten. Jesus hat in der Wüste gefastet. Heute dient Fasten neben der Gewichtsabnahme vor allem der inneren Reinigung. Offen

werden, persönliche Wüsten aushalten, Leere aushalten und mich öffnen für Gottes Gegenwart in dieser Welt und dadurch gestärkt werden.

Am Ende der Fastenzeit steht nicht der Tod, sondern das Leben. Hindurchgegangen durch Abschied, Sterben und die Leere der Trauer, wie wir am Gründonnerstag, Karfreitag und am Karsamstag feiern, wird uns mit dem Osterfest Leben zugesagt. Leben, das stärker ist als der Tod. Wer den Karsamstag wirklich aushält, der kann auch Ostern intensiver feiern. Aus dem Dunkel heraus bricht das Licht. Die Osterkerze wird feierlich in die Kirche getragen. Das Licht Christi wird feierlich von Kerze zu Kerze gereicht. Und jede:r hält dieses Licht in das Dunkel ihres/seines Herzens hinein. Nach 40 Tagen wird das Halleluja wieder angestimmt. Man muss das Halleluja singen, um zu ahnen, was Ostern meint: Der Stein ist weggerollt, er blockiert mich nicht mehr. Christus wurde aus dem Tod auferweckt, er ist auferstanden. Nun kann ich meine eigenen Grenzen, die ich in der Wüste wahrgenommen habe, überspringen, ich kann heraus aus mir, ich spüre das Leben in mir. Es blüht wieder etwa auf in mir. Und wir stimmen ein in das Lied: „Der Heiland ist erstanden“, um dem Leben neu Raum zu geben.

FASTENZEIT -
Leere aushalten,
Wüstenzeiten zulassen,
einfach nur Sein

um dann
das Geschenk des Lebens
wieder neu zu spüren
und dankbar zu feiern
- OSTERN
Ulrike Lengauer

Bruno Fröhlich

Die Karwoche mit der KiLi

Das Kinderliturgieteam hat sich für die Karwoche wieder einiges einfallen lassen: Den Auftakt macht ein Familiengottesdienst zum Palmsonntag, der allseits bekannt und beliebt ist. Aber darauf folgt etwas noch nie Dagewesenes – ein Abendmahlfest zum Gründonnerstag. Wir essen und trinken, wie Jesus es beim letzten Abendmahl mit seinen Jüngern getan hat. Was das genau heißt, wird an dieser Stelle noch nicht verraten. Soviel aber ist sicher: Bruno wird in die Rolle des Jesus schlüpfen und auch die Lili von der KILI wird wieder dabei sein. Zum Abschluss werden dann die Ministrant*innen am Ostersonntag für die Kinder Ostereier verstecken.



Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Mit 1. Jänner 2024 wurde die neue Pfarre Mühlviertel-Mitte gegründet. Ich wende mich also in diesem Pfarrbrief das erste Mal als neuer Pfarrer an Euch. Ich freue mich auf ein persönliches Kennenlernen und auf eine gute Zusammenarbeit. Am 28. Jänner wurde ich von Bischof Dr. Manfred Scheuer gemeinsam mit Bruno Fröhlich (Pastoralvorstand) und Thomas Forster (Verwaltungsvorstand) in der Pfarrkirche Gallneukirchen als Vorstand der neuen Pfarre eingesetzt.



Foto: Johannes Kienberger – Diözese Linz





Foto: Johannes Kienberger – Diözese Linz


Zur Zeit werden in den einzelnen Pfarrteilgemeinden die Seelsorgeteams (ST) beauftragt, die dann die Leitung vor Ort übernehmen werden. Selbstverständlich wird es auch weiterhin in allen Pfarrteilgemeinden Gottesdienste geben. Ich werde versuchen, in allen 12 Pfarrteilgemeinden Sonntagsgottesdienste zu übernehmen. So können wir nach den Gottesdiensten doch immer wieder einmal ins Gespräch kommen. Neben den Angeboten in den Pfarrteilgemeinden, die selbstverständlich weiterlaufen, gibt es in der Fastenzeit auch Angebote der Pfarre Mühlviertel-Mitte, die ich Euch hier kurz vorstellen möchte:



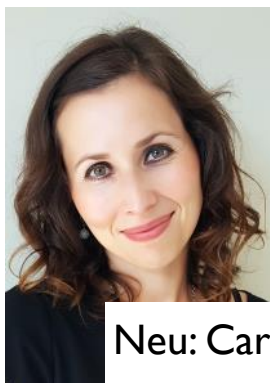
Foto: Johannes Kienberger – Diözese Linz

 **Newsletter** Ähnlich den Verlautbarungen in den Pfarrteilgemeinden gibt es auf der Homepage der Pfarre (www.muehlviertel-mitte.at) auch einen wöchentlichen Newsletter, der zum Download bereitsteht. Wer diesen Newsletter per email ins Postfach bekommen möchte, kann ihn auf der Homepage bestellen.

 **Impuls zur Fastenzeit (per What'sApp)** Die Fastenzeit als Vorbereitungszeit auf Ostern ist eine Zeit, um über das eigene Leben nachzudenken. Impulse dazu gibt es beginnend mit Aschermittwoch (14. Februar) bis Ostern per What'sApp täglich aufs Handy. Anmeldungen dazu ebenfalls auf der Homepage.

 **Predigtreihe zum Thema "Shalom"** Wie brüchig Friede immer wieder sein kann, haben wir in den vergangenen Jahren leider immer wieder erleben müssen. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine oder der Krieg im Nahen Osten haben gezeigt, dass Friede immer wieder neu gestaltet werden muss. Aber auch bei uns haben wir während der Pandemiejahre erlebt, wie schnell sich eine Gesellschaft spaltet. Das hebräische Wort "Shalom" bedeutet viel mehr als unser Wort "Friede". In dieser Predigtreihe wird es um die Bedeutungen von "Shalom" gehen und was wir dazu beitragen können. Die Predigten sind jeweils bei den Vorabendmessen in der Fastenzeit in Gallneukirchen und können danach auf der Homepage nachgelesen werden. Ich wünsche uns allen eine gute Zeit der Vorbereitung auf das Fest der Auferstehung und des Lebens. Aus den Geschehnissen der Karwoche und Ostern können wir eine Bedeutung für unser Leben erkennen. In diesem Sinne wünsche ich eine gute Zeit der Vorbereitung und ein gesegnetes Osterfest!!

Andreas Goltz Pfarrer Mühlviertel-Mitte



Caritas

Pflegende
Angehörige

Neu: Caritas-Treffpunkt für pflegende Angehörige

Die Caritas-Servicestellen Pflegende Angehörige lädt am Donnerstag, 21. März, um 14.30 zum Vortrag „Pflege was nun?“ ins Veranstaltungszentrum Wartberg, Schulstraße 5, ein. Caritas-Mitarbeiterin Desirée Safnauer stellt dabei auch den neuen Treffpunkt für pflegende Angehörige aus der Region Pregarten, Hagenberg und Wartberg vor, der von Dr. Hermann Deisenberger ehrenamtlich geleitet wird. Die Veranstaltung klingt bei Kaffee, Snacks und Getränken aus.

Eine kostenlose persönliche Beratung können pflegende Angehörige direkt bei der Caritas-Servicestelle in Hagenberg, Kirchenplatz 3, in Anspruch nehmen. Terminvereinbarungen bei Caritas-Mitarbeiterin Desirée Safnauer unter 0676 8776 24 38 oder desiree.safnauer@caritas-ooe.at.

Treffpunkt-Termine:

Jeder zweite Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Seminarraum des Dienstleistungszentrums Wartberg, Hauptstraße 7. Bei Bedarf können die zu pflegenden Angehörigen, währenddessen im Tageszentrum Wartberg betreut werden. Anmeldung unter 0676/8776 2438

Caritas
&Du
Wir helfen.

Weil in Armut überlebt,
aber nicht gelebt werden kann.

Haussammlung
Für Menschen in Not in Oö.



Jetzt
spenden

Spenderkonto: RIB. AT20 3400 0000 0124 5000
Verwendung: Haussammlung. www.caritas-ooe.at/spenden

Caritas-Haussammlung

Hilfe für Menschen in Not in Oberösterreich und in unserer Pfarrgemeinde.

Auch heuer sind in unserer Pfarrgemeinde die Haussammler*innen unterwegs, um Spenden für Menschen in Not zu sammeln. Mit Ihrer Spende im Zuge der Haussammlung ermöglichen Sie der Caritas, armutsbetroffene Menschen mit Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen für Strom und Heizung, beratenden Gesprächen, mit Obdach, medizinischer Versorgung und warmem Essen zu unterstützen.

Das Help-Mobil ist ein Bus, der an mehreren Standorten in Linz obdachlosen Menschen eine medizinische Basisversorgung bietet. Im Help-Mobil werden Verletzungen erstversorgt, Verbände gewechselt und Medikamente ausgegeben. Weiteres erhalten die Menschen bei Bedarf auch Schlafsäcke, warme Unterwäsche und können sich mit Tee und etwas zum Essen stärken.

Herzlichen Dank für Ihre Nächstenhilfe und Ihre Solidarität!



Neue Caritas Präsidentin

Die Caritas Österreich bekommt erstmals eine Frau an ihre Spitze. **Nora Tödting-Musenbichler** wird im Februar 2024 die *Nachfolge* des jetzigen Präsidenten *Michael Landau* antreten. Sie ist jetzt die Direktorin der Caritas Steiermark und wird diese neue Aufgabe ab dem nächsten Frühjahr zusätzlich wahrnehmen.



Spielenachmittag für Jung und Alt

Wir möchten auch heuer wieder jeden 3. Freitag im Monat von 14-17 Uhr im Pfarrheim alle Spielbegeisterten zum gemeinsamen Nachmittag in geselliger Runde einladen. Lieblingsspiele aller Art können gerne mitgebracht werden. Auf euer Kommen freuen sich Maria & Poldi (Caritas-Team).

Sozialmarkt Hagenberg

Die Organisatorin des Sozialmarktes, Frau Wolf, freut sich sehr, dass viele Hagenberger*innen den Sozialmarkt großzügig unterstützen und möchte sich dafür ganz herzlich bedanken. Es gibt die Möglichkeit, wochentags von 7.30 Uhr – 10 Uhr und zu den Öffnungszeiten Sachspenden (momentan fehlt es an **Essig, Taschentüchern, Salz, Seifenstücken und Speiseöl**) oder Gutscheine vorbeizubringen.

Hackl Maria, Margit Weiß (Caritas-Team)

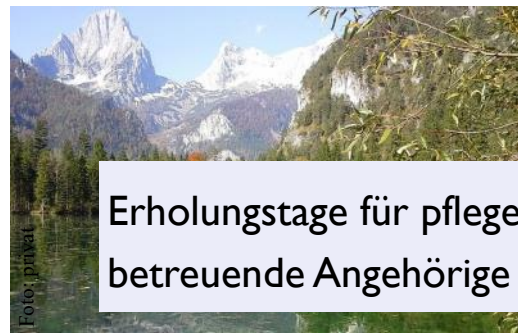
Caritas

Pflegende Angehörige

Vortrag - Die Weisheit der Demenz

Die Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige lädt am **Mittwoch, 28. Februar 2024, um 18:30 Uhr** zum Vortrag „Die Weisheit der Demenz“ ein. Referentin Hildegard Nachum erklärt, wie man alte, desorientierte Menschen besser verstehen kann und zeigt Wege auf, wie das Zusammenleben im Alltag konfliktfreier gestaltet werden kann. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Hagenberg im Schloss Hagenberg statt.

Anmeldung bis 23. Februar unter 0676 87 76 24 38 oder desiree.safnauer@caritas-ooe.at



Erholungstage für pflegende und betreuende Angehörige

Abstand vom Alltag gibt neue Kraft! Dies ist die Erfahrung vieler, die zu Hause ihre Angehörigen betreuen. Daher bieten wir

einige Tage Auszeit

in St. Agatha von 15. - 19. April 2024 und

in Windischgarsten von 6. - 11. Oktober 2024

Wohlfühltag mit den Angehörigen

in Bad Mühlacken von 2. - 5. April 2024 und

in Bad Kreuzen von 22. - 26. Juli 2024

Info und Anmeldung für die Erholungstage:

Caritas Servicestelle Pflegende Angehörige

Tel: 0676 87 76 24 48

pflegende,angehoerige@caritas-ooe.at

www.pflegende-angehoerige.or.at

Familienfasttag 2024

„Jedes Jahr werden die Ernten kleiner“. Die Menschen Nepals spüren die Auswirkungen der Klimakrise bereits besonders, und das, obwohl sie kaum zu den klimaschädlichen Emissionen beigetragen haben. Ist das gerecht? Nein.

Die Klimakrise ist ungerecht. Und zwar auf vielfältige Art und Weise: geographisch und global, zwischen den Generationen und den Geschlechtern. Und immer trifft es diejenigen am schlimmsten, die sich am wenigsten davor schützen können. Diejenigen, die die Klimakrise am wenigsten verursacht haben, sind gleichzeitig diejenigen, die am stärksten davon betroffen sind. Dies gilt sowohl im globalen Kontext, als auch über Generationen hinweg.

Mit dem Motto „Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit“ legen wir in der Aktion Familienfasttag 2024 daher unseren Fokus auf die Ungleichheiten, die die Klimakrise, insbesondere für Frauen, mit sich bringt. Unsere Partner*innen in Nepal, das „Social Work Institute“, zeigt uns ganz konkret, wie sich die Auswirkungen für jene Frauen anfühlen, die kaum zu den Ursachen der Klimakrise beigetragen haben.

Der Familienfasttag ist am **Freitag, 23. Februar 2024**. In Hagenberg werden wir die Sammlung und die Gottesdienste am Samstag, 2. März 2024 und Sonntag, 3. März 2024 durchführen. Auch laden wir zum Suppenessen am Sonntag nach dem Gottesdienst ein.

Da sich die Fastensuppe im Glas in den Pandemie Jahren gut bewährt hat, werden wir, die Katholische Frauenbewegung Hagenberg, diese am Samstag und am Sonntag nach den Gottesdiensten auch wieder als **Suppe „to go“** anbieten. Verschiedene Suppen, ob klare Suppe, Beuschel oder gebundene Suppe, laden dazu ein, den Herd daheim kalt zu lassen. Vielen Dank für Ihre/ deine Unterstützung!

Monika Prandstätter

Guglhupfsonntag



Am Palmsonntag, **24. März um 10:00** laden der Pfarrgemeinderat und die Goldhaubengruppe zum Guglhupfsonntag ins Pfarrheim ein.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Basenfasten



Wie im vergangenen Jahr bietet die kfb auch heuer eine Basenwoche unter der Leitung von Frau Erna Wiederstein an. Der Start ist am Donnerstag, **7. März 2024, 19.00 Uhr**. An drei weiteren Terminen (12.3.2024, 15.3.2024 und 18.3.2024) gibt es Impulse, Entspannungsmethoden und Erfahrungsaustausch. Die Kosten betragen 95 Euro pro Person. Anmeldungen bitte bei Monika Prandstätter (0664/73993701 moni.prandstaetter@gmx.at) oder Sigrid Weber (0699/10878370 andreas.sigrid.weber@gmail.com).

Palmbesen binden



Die kfb lädt herzlich ein Palmbesen zu binden. Sie werden wieder, wie in den letzten Jahren, zu Hause gebunden. Wir benötigen verschiedene Grün- und Palmzweige. Bitte bei Brigitte Lamplmair, Tel. 0664/73558370, melden. Am Samstag 16.03.2024 und Sonntag 17.03.2024 werden die Palmbesen vor und nach den Gottesdiensten zum Verkauf angeboten. Schon jetzt ein herzliches Danke für Ihre Unterstützung.

Brigitte Lamplmair



Katholische Jugend

Einiges tut sich bei der Jugend. Beim Adventmarkt organisierte die Katholische Jugend einen Stand und verkaufte Pommes. Dabei kamen auch der Spaß und das gesellige Miteinander nicht zu kurz. Mitte Dezember besuchten wir außerdem noch gemeinsam die Linzer Adventmärkte und backten leckere Weihnachtskekse im Pfarrheim. In den vergangenen Wochen haben wir fleißig für die Mitternachtseinlage am Pfarrball geprobt.

Wir laden herzlich nach der Auferstehungsfeier am Samstag, 30. März 2024 zur Agape in der Osternacht mit Eierpecken im Pfarrheim ein.

Außerdem findet am **24. Mai** eine Maiandacht statt, die von der Jugendgruppe gestaltet wird. Herzliche Einladung!

Am **30. Mai** laden wir alle herzlich zum Jugend-Pfarrcafé in den Pfarrsaal und bei Schönwetter ins Freie ein!

Das Team der Katholischen Jugend



Fotos: privat



Miniaufnahme & Mini-Danke

Wir freuen uns, dass am Christkönigssonntag, 26. November 2023 im Rahmen des Pfarrgottesdienstes **3 Mädchen und Burschen** in die Gemeinschaft der Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen wurden.

Von November 2022 bis Oktober 2023 waren alle Minis zusammen **923-Mal** ministrieren.

Bei Samstags- und Sonntagsgottesdiensten, sowie an Feiertagen, bei Taufen, Hochzeiten und Begräbnissen haben Ministrant:innen die Liturgie mitgestaltet.

Ein **HERZLICHES DANKE** an alle Ministrantinnen und Ministranten für eure vielfältigen Dienste und für euer Mitgestalten der Gottesdienste!

DANKE allen Eltern und Großeltern für die Unterstützung und, dass ihr euren Kindern und Enkelkindern diesen wertvollen Dienst ermöglicht.





Foto: Nico Habichler

Millionen Schritte für eine gerechte Welt – Dreikönigsaktion 2023/24

Viele Schritte und Kilometer legten insgesamt 69 Mädchen und Buben, Jugendliche, Frauen und Männer als Sternsingerinnen, Sternsinger und Begleitpersonen vom 27. Dezember 2023 bis 5. Jänner 2024 zurück, um zum 70. Mal den weihnachtlichen Segen für das neue Jahr zu den Hagenbergerinnen und Hagenberger zu bringen. Sternsingerinnen und Sternsinger setzen ein Zeichen für ein friedliches Miteinander und für gegenseitige Hilfe in der Gesellschaft.

DANKE an alle Königinnen und Könige, die sich für eine gerechte Welt einsetzen und Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika, heuer besonders Menschen in Guatemala, unterstützen.

Ein herzliches **DANKESCHÖN** an alle Begleitpersonen, die unsere Sternsingerinnen und Sternsinger begleitet und chauffiert haben.

Vielen DANK an die Köchinnen und Köche, die unsere hungrigen Königinnen und Könige mit köstlichem Essen verköstigt haben. **DANKE** für das Waschen und für die Pflege der Sternsinger Kleider, Sterne und Kassen. **Vielen DANK** an alle, die im vergangenen Jahr Tücher gespendet haben sowie an die Näherinnen für das Nähen, damit die Tücher unter den Kronen getragen werden können.

Ein herzliches **DANKESCHÖN** an alle, die bei der Organisation, Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen haben.

DANKE auch für die wohlwollende Aufnahme unserer Sternsingerinnen und Sternsinger für die Spenden, die in der Höhe von großartigen **10.875€** gegeben wurden. Ihr solidarischer Beitrag ist ein Baustein für eine bessere Welt und so können Menschen hoffnungsvoller in das neue Jahr gehen. Noch nicht berücksichtigt sind die Spenden, die per Erlagschein überwiesen werden.

Am 6. Jänner wurde der Gottesdienst von den Sternsingerinnen und Sternsängern mitgestaltet. Anlässlich des 70. Jubiläumjahres der Dreikönigsaktion wurden Fotos von ehemaligen Sternsingergruppen gezeigt. Im Anschluss fand das Sternsin-

gerdanke mit einer 70-Jahr Geburtstagsfeier im Pfarrheim statt. Bei Geburtstagskuchen, Kipferl, Kaffee und Saft tauschten sich die heurigen sowie ehemalige Königinnen und Könige und die Verantwortlichen für die Dreikönigsaktion über ihre Erlebnisse aus. Auch ein kleines Dankeschön für ihren großartigen Einsatz bekamen sie überreicht.

Das Team der Dreikönigsaktion



Ratschenaktion 2024

Von 25. bis 30. März sind wieder Mädchen, Burschen und Jugendliche mit den Ratschen im Pfarrgebiet unterwegs, um die **Botschaft vom Leiden, Sterben und von der Auferstehung Jesu** zu verkünden.

Wir bitten um **freundliche Aufnahme** und um Ihre **Spende** für die Jungschar- und Ministranten-Kassa. Das Geld wird für die Jungschar- und Miniarbeit in unserer Pfarre verwendet, das heißt: Mitfinanzierung des JS-Mini-Lagers, Anschaffungen im JS-Raum, Ausflüge, Materialien, Spiele uvm. Nähere Informationen zum Ratschen werden zeitgerecht vor der Karwoche bekanntgegeben.

Vielen Dank für Ihre/Deine Unterstützung! Wenn du ratschen gehen willst, dann sei bei der JS-Mini-Stunde am Samstag, 24. Februar um 15.00 Uhr dabei oder melde dich bei den Gruppenleitern.

Mit der **Ostergrußaktion** von KJS & Ministranten, bei der Sie wieder einen kleinen Gruß am Osterwochenende in der Kirche erhalten, wünschen wir Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Bei Fragen: Benedikt Fröhlich (0650/6355819)

Krieg oder zivilisierte Konfliktlösung?

Gibt es realistische Strategien?

Vortrag und Diskussion mit Severin Renoldner



Prof. für Ethik an der Pädagogischen Hochschule Linz, er befasst sich u.a. mit Friedensfragen

Dienstag
27. Feber 2024
19:30 Pfarrsaal Hagenberg

Der Krieg ist nur für uns Europäer:innen näher gerückt. Für Menschen des Südens war er schon in den Jahren davor präsent: in Westafrika, Rwanda, Angola, Mocambique, im Südsudan und Somalia, im Yemen, in Myanmar, Afghanistan und in den arabischen Nationen Irak, Syrien, Libyen usw. Ist es schon der Dritte Weltkrieg – so nennt Papst Franziskus das heutige Geschehen? Man kann wohl nicht einfach diesen Kriegen „Einhalt gebieten“. Aber vielleicht können uns gewaltfreie Lehrer wie M.K.Gandhi oder M.L.King zeigen, wie wir weitere Kriege vermeiden, bestehende eindämmen, oder doch irgendwann zu einem besseren Frieden schrittweise gelangen können.

LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

7.Juni.2024

Einladung zur dritten Hagenberger

MARTERLROAS

Die Wanderung führt uns wieder zu den Marterln und Kapell'n unserer Gemeinde. Die Streckenlänge beträgt ca. 3 km und dauert etwa 2,5 Stunden. Wir beginnen diesmal beim GH Dannerwirt und besuchen sieben Stationen.



Die Route führt uns nach Zimberg und weiter über Wirtschaftswege nach Oberaich. Am Güterweg geht's wieder Richtung Dannerwirt, wo wir unsere Wanderung gemütlich ausklingen lassen.

Sonntag, 30. Juni 2024
14:30 Uhr beim GH Dannerwirt

Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Mitwanderer!

Ihr Hagenberger Team des Katholischen Bildungswerks



Im Dialog

Zur Langen Nacht der Kirchen lädt die Pfarrgemeinde Hagenberg zum Dialog mit dem Künstler Edgar Lissel.

Ab 20:00 erzählt er von seinem Zugang zur für ihn neuen Aufgabe der Kirchenraumgestaltung und steht Rede und Antwort für Ihre Fragen und Zugänge zum Altarbild sowie dem Marienbild und dem Osterkerzenhalter.

Umrahmt wird die Veranstaltung von Musik und einer kleinen Verköstigung.

Nehmen Sie sich Zeit und treten Sie in Dialog mit Kunst und Künstler.

Literatur, Musik & Brunch

Eintritt frei, für Brunch bitte unter
0664- 8581614 anmelden.



*Literatur,
Musik &
Brunch*

Literarische und musikalische Impulse
für die Schlosskapelle mit
Günter Giselher Krenner &
Erika Wegerer-Aglas

Mit der Möglichkeit zum anschließenden Brunch:
Brunch (€18,-) nur mit Anmeldung unter Tel.
0664- 858 16 14 (Aistleitner)

**Sonntag
14. April 2024
10:30 Pfarrsaal Hagenberg**

Literatur und Musik: Eintritt frei / Brunch: €18,-
Eine Veranstaltung des Katholischen Bildungswerks Hagenberg



Yoga: ab 3. März im Pfarrheim Hagenberg

Das kath. Bildungswerk lädt ein, mit Yoga-Übungen den eigenen Körper besser wahrzunehmen, in der wachen Präsenz zu sein und von Moment zu Moment leben lernen.

Diese Übungen werden an folgenden Terminen stattfinden:

Jeweils Mittwoch von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr am
6., 13., 20., 27. März und 3. April

Ort: Pfarrsaal

Eintritt: Freiwillige Spende

Mitzubringen: Turnmatte, Decke, ev.
Polster, Trinkflasche

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.
Eine Teilnahme ist jederzeit möglich.

Auskunft erhalten Sie bei Anna Aichinger,
ausgebildete Yogalehrerin (0670-
5552988)



Nachlese „ZEIT für mich“

mit Frau Michaela Stauder, Pädagogin,
Lehrerin für Qi Gong- und Achtsamkeitspraxis
am Samstag, 18.
November 2023,
Zu dieser Veranstaltung des Katholischen Bildungswerkes konnten 11 Teilnehmer begrüßt



werden. Da bekanntlich Singen sehr heilsam ist, wurde der Achtsamkeits-Nachmittag zur Einstimmung mit einem Loblied eingeleitet.

„Ein Zen Meister antwortete, nachdem er von seinen Schülern gefragt wurde, warum er trotz seiner vielen Aufgaben immer so glücklich, so gelassen, so in sich ruhend sein könne:

„Wenn ich gehe, dann gehe ich,

wenn ich esse, dann esse ich,

wenn ich sitze, dann sitze ich,

wenn ich schaue, dann schaue ich!“

Um in diese wache Präsenz gelangen zu können, wurden die Teilnehmer unter der Anleitung der Referentin in die Praxis der Achtsamkeit eingeführt und lernten Grundelemente aus dem Qi Gong kennen. Ziel dieser Übungen war es, mit dem eigenen Körper ganz bewusst in Kontakt zu treten, im gegenwärtigen Moment zu sein und mit dem Göttlichen in uns in Berührung zu kommen.

„Sei stille dem Herrn und warte auf ihn, denn er wird dir geben, was dein Herz wünscht. Sei stille dem Herrn“. (Psalm 37)

Im zweiten Teil des Nachmittages gab Frau Michaela Stauder hilfreiche Tipps, wie es gelingen kann, die Achtsamkeitspraxis im Alltag zu leben. All unsere Beschäftigungen, Tätigkeiten, Gespräche, Begegnungen, Stille, Gebet, und in der wachen Präsenz auszuführen. Von Moment zu Moment leben lernen.

Literaturhinweis:

Jon Kabat-Zinn, Autor, Meditationslehrer, hat zu diesem Thema einige hilfreiche und interessante Bücher herausgegeben.

Vielen herzlichen Dank für die Teilnahme.

Sigrid Aichinger



Zwergertreff

Familienfreude im Zwergertreff Hagenberg: Eltern-Kind-Gruppen, Babytreff und Kinderdisco!

Unsere laufenden Eltern-Kind-Gruppen bieten eine fröhliche Anlaufstelle, die von Eltern und Kindern gleichermaßen geschätzt wird. Der Besuch des Kasperls in "Der Kasperl und der Zauberer" am 19. Januar war ein Spaß für Groß und Klein! Im November erfreute sich die Kinderdisco großer Beliebtheit - daher planen wir schon eine weitere: Am 12. April laden wir erneut alle kleinen Tänzerinnen und Tänzer ein ins Pfarrheim zu Musik, Tanz und viel Spaß.

Die laufenden Eltern-Kind-Gruppen bieten weiterhin ab-



wechslungsreiche Aktivitäten, darunter Bastelprojekte, Lieder und Geschichten, die dazu beitragen, Bindungen zu stärken und wertvolle Erinnerungen zu schaffen. Ab Februar startet zusätzlich ein Babytreff, um weiteren Familien die Möglichkeit zum Kennenlernen und Austausch zu bieten.

Anmeldungen sind unkompliziert: Bei Interesse an den laufenden Gruppen, dem Babytreff oder kommenden Veranstaltungen können sich Eltern per E-Mail an

zwergertreff.hagenberg@hotmail.com wenden. Weitere Informationen zu Treffpunkten, Aktivitäten und Anmeldungen finden Sie auf unserer Website www.zwergertreff.at oder per E-Mail.



Neues aus der Bibliothek

Das war das Jahr 2023:

Rund 1.100 Stunden wurden vom Bibliotheksteam geleistet.

Die Bibliothek und ihre Veranstaltungen konnten rund 3.600 Besucher*innen begrüßen.

8.528 Medien stehen im Verleih bereit, davon 663 Neuerwerbungen. Damit konnten 2023 insgesamt 16.234 Ausleihungen erzielt werden.

Das Team investierte 77 Stunden in dessen Aus- und Weiterbildung.

Veranstaltungen:

Lange Nacht der Bibliotheken

Teilnahme am Willkommensfest für neue Hagenberger*innen

Lesungen für Kinder und Flohmarkt am

Hagenberger Schlossfest

Lese- und Spielenacht

Der Jahresbericht liegt in der Bibliothek zur Einsicht für Interessierte auf.

Nikolausbesuch in der Bibliothek

Rund 70 Besucher*innen freuten sich auf den Besuch des Nikolaus in der Bibliothek.

Nach Geschichten von und mit dem Nikolaus und musikalischer Untermauerung durch Fr. Rosmarie Blumauer, mit tatkräftiger Mithilfe der Kinder, konnte jedes Kind ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen.

Interesse an der Mitarbeit in einem netten Team? Melde dich zu den Öffnungszeiten bei einer/einem Bibliotheksmitarbeiter*in oder unter 0677 61615631. Wir freuen uns auf dich.

Auch im neuen Jahr haben wir schon wieder viele neue interessante Medien für groß und klein angekauft. Aktuelles entnehmen sie bitte den Internetseiten.

www.hagenberg.bvoc.at, www.biblioweb.at/hagenberg

Das Bibliotheksteam freut sich auf ihren/euren Besuch

Öffnungszeiten: Sonntag: 8:45 – 10:30 und

Donnerstag: 17:00 – 19:30 (wenn Feiertag, wie Sonntag)

email: hagenberg@bibliotheken.at



240 Jahre

Auf eine 240-jährige Geschichte kann die Pfarre Hagenberg zurückschauen. Seit 1. Jänner 2024 ist sie eine Pfartheilgemeinde in der Pfarre Mühlviertel-Mitte. 240 Jahre sind ein Anlass für Rückblick und Feiern. Unter anderem ist ein Abend zum Thema „Pfarre Hagenberg in Bildern“ geplant. Wenn Sie Bilder, Fotos... vom Pfarrgeschehen, von Gebäuden, Personen, Festen der vergangenen Jahrzehnte haben (je älter, umso lieber) und diese für den Abend zur Verfügung stellen können, dann: Digitalisieren Sie bitte die Bilder und schicken Sie sie bis 15. März 2024 an: 240.pfarrehagenberg@gmail.com

Oder bringen Sie die Fotos in einem Kuvert (beschriftet mit Ihrem Namen) in der Zeit von 27. Februar bis 15. März 2024 während der Öffnungszeiten ins Pfarrbüro oder vor oder nach einem Gottesdienst in die Sakristei. Die Fotos werden digitalisiert und wieder zurückgegeben.

Wir bitten auch um Information, wer bzw. was am Foto zu sehen ist und wann es gemacht wurde.

Je mehr Bilder wir haben, umso interessanter wird der Abend – vielen DANK für die Mithilfe!



Liebe Kirchenbeitragszahlerin! Lieber Kirchenbeitragszahler!

Ab Mitte Februar wird flächendeckend in Oberösterreich die 1. Mitteilung/Rechnung für den Kirchenbeitrag zugestellt. 2024 wird der Kirchenbeitrag je nach Einkommen in der Höhe von **min. 6,2 % bis max. 8,9 % angepasst**. Es handelt sich tatsächlich um eine Anpassung und nicht um eine Erhöhung.

Der Kirchenbeitrag beträgt **weiterhin 1,1 %** des steuerpflichtigen Einkommens. Dieser Wert wird nicht angehoben. Die jährliche Anpassung liegt unter der Inflationsrate und ist sozial gestaffelt.

Die **steuerliche Absetzbarkeit** wurde mit 1.1.2024 von 400 Euro auf **600 Euro** angehoben.

Aufgrund der **Einkommenserhöhungen** nach den diversen **Kollektivvertragsverhandlungen** erhöht sich auch der Kirchenbeitrag automatisch, da er 1,1 Prozent des Einkommens beträgt. Bemessungsgrundlage ist das Einkommen abzüglich Sozialversicherung und diverser Absetzbeträge (z. B. Krankheitskosten, Wohnraumkosten etc.). Der Mindestkirchenbeitrag steigt von 32 Euro auf 33 Euro pro Jahr.

Bitte beachten Sie:

Die Mitarbeiter:innen der **Kirchenbeitrags-Beratungsstellen** stehen für Auskünfte und Beratungen über mögliche Ermäßigungen gerne zur Verfügung. Persönliche Lebenssituationen werden berücksichtigt (meinbeitrag.at - ein Beitrag zum Christsein).

Entlastung für Familien und Alleinverdiener:innen: Der allgemeine Absetzbetrag sowie die Familien-, Kinder- und Alleinverdiener-Ermäßigungen wurden angehoben.

Besondere Rücksichtnahme auf **Arbeitslosen- und Kindergeldbezieher:innen:** Bei Nachweis von Arbeitslosenzeiten oder Kindergeldbezug wird der Kirchenbeitrag reduziert.

Der Kirchenbeitrag kann steuerlich abgesetzt werden: Für jene, die höhere Vorschriften haben, wurde die Höhe der steuerlichen Absetzbarkeit ab dem Jahr 2024 auf 600 Euro angehoben.

Die Diözese Linz dankt allen Personen, die verlässlich ihren solidarischen Beitrag leisten. Sie ermöglichen damit vor allem die Personalkosten für Seelsorge und kirchliche Bildung, den Erhalt pfarrlicher Einrichtungen und unterstützen das soziale Engagement der Caritas sowie den Erhalt kirchlicher Denkmäler.

DANKE für Ihren/deinen Beitrag!



Außensanierung der Schlosskapelle

Wir haben uns schon wieder an den schönen Anblick gewöhnt. Die Schlosskapelle strahlt von Weitem und schmückt den Hagenberger Ortskern mit ihrer wiedergewonnenen Schönheit.

Durch gute Verhandlungen mit den ausführenden Firmen, das Erkennen und Durchsetzen von zweckmäßigen Einsparungen und durch sehr wertvolle Eigenleistungen (Robotleistungen) konnten die **tatsächlichen Kosten für die Außensanierung** auf **ca. € 344.000** beschränkt werden.

Ohne die breite Unterstützung der Pfarrbevölkerung, großzügige ortsansässige Unternehmen und die tatkräftige und finanzielle Unterstützung unserer Vereine und Organisationen im Ort wäre es nicht möglich gewesen dieses Projekt zu realisieren.

Spenden der Pfarrbevölkerung: € 57.500

Spenden der Unternehmen: ca. € 21.500

Spenden der Vereine und Organisationen: ca. € 18.000

Spenden bei Begräbnissen (anstelle von Kranzspenden): ca. € 9.000

Seitens der Diözese, der Gemeinde Hagenberg und des Landes Oberösterreich wurden zu diesem Projekt Förderungen in Aussicht gestellt. Die Förderhöhe kann zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht genau beziffert werden, beläuft sich aber auf mehr als ein Drittel der Gesamtkosten.

Neben Geldspenden sind aber auch der persönliche Einsatz in Form von **Robotleistungen** und die Verköstigung der fleißigen Mitarbeiter äußerst bemerkenswert. In beinahe 1000 Stunden wurde Verputz abgeschlagen, Mauerwerk gereinigt, Außenanlagenarbeiten und Pflasterungen ausgeführt, die Schallläden des Kirchturms neu gefertigt und Mithilfe bei den Fassadenverputzarbeiten getätigt. Diese Robotleistungen rechnet die Diözese mit gut **€ 19.000** an.

Hätten diese Arbeiten durch Handwerksbetriebe ausgeführt werden müssen, wären ca. € 60.000 mehr zu bezahlen gewesen.

Die Kreativität der Pfarrbevölkerung wurde auch mit der **Talente-Aktion** geweckt. In bisher 15 Aktionen wurde mit verschiedensten Veranstaltungen und Ideen Geld gesammelt. Die Aktion läuft noch, aber bis dato wurden schon **mehr als € 11.000** lukriert.

Es geht weiter...

... In diesen Wochen werden die Vorbereitungen für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen im Inneren der Schlosskapelle getroffen: Angebote einholen; Bänke weggeben, um an der Nordseite im unteren Bereich den kaputten Putz zu entfernen, ...

Ein großes **DA N K E** allen, die dazu beitragen unser Schmuckstück zu erhalten – durch Zeit, Organisation, Arbeit vor Ort, Geldspenden, ...!

Andreas Weber

Wort.Klang.Musik. - Eine Zeitreise Benefizkonzert für die Schlosskapelle Hagenberg 26.4.2024 um 20:00 Im Schlosssaal Hagenberg

Mitwirkende:

Kleeblatt'l Musi mit Prof. Wilfried Scharf und Aurelia Köberl

Kirchenchor Hagenberg

Bläserensemble des Musikvereins Hagenberg

Moderation: Manfred Weilguni

Eintritt: 15,-

SchülerInnen, Studierende und Präsenzdiener: 8,-

Freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahre

Karten sind im Pfarrgemeindebüro unter 07236 2405, bei Gabriele Fröhlich-Aichinger unter 0664 4633501 und bei allen Kirchenchormitgliedern erhältlich

Imbiss und Getränke ab 19:00



Ehejubiläen

Alle Paare, die heuer ihr 25/40/50/60/65 -jähriges Ehejubiläum feiern, sind am Pfingstmontag, 20. Mai 2024 um 9:15 Uhr zum gemeinsamen Festgottesdienst eingeladen.

Zu einem Abend unter dem Titel „Gemeinsame Jahre“ sind alle Jubelpaare am Mittwoch, 17. April 2024 um 19.30 Uhr ins Pfarrheim eingeladen. An diesem Abend wird auch Organisatorisches rund um das Fest besprochen. Bitte melden Sie sich bis Dienstag, 9. April im Pfarrbüro für die Feier des Ehejubiläums an.



Foto: privat

Bruno Fröhlich

Durch die **TAUFE** in die **Gemeinschaft der Christinnen und Christen aufgenommen wurden:**

Mattheus Hochedlinger
Wartberg/ Aist

Durch den **TOD** zur **Auferstehung vorausgegangen:**

Peter Ebersteiner
Hauptstraße, zuletzt Seniorenheim Pregarten

Maria Irrendorfer
Loibersdorf, zuletzt Seniorenheim Pregarten

Karl Lamplmair
Veichter

Kirchenrechnung

Die Kirchenrechnung 2023 liegt zur Einsicht bis einschließlich 29. Februar während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro auf.

Danke—Kirchenheizung

Vielen DANK an alle, die für die Heizung in Pfarrkirche und Pfarrheim in Summe 2.305,- Euro gespendet haben.

Kommunion vor Ostern ...

Gerne bringen unsere Kommunionsspenden der kranken und alten Menschen die Kommunion vor Ostern ins Haus. Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte bis spätestens 27. Februar 2024 im Pfarrgemeindebüro: 07236/2407 oder 0676 8776 5751.

Termine für die kommende Zeit

Februar			März		
Beginn der österlichen Bußzeit - Fastenzeit			Fr. 1.3. 12:00	Gasthaus Hametner	Mittagstisch
Mi. 14.2. 19:00	Pfarrkirche	Aschermittwoch, Gottesdienst mit Aschenauflegung	Fr. 1.3. 19:00	Pfarrkirche	Messfeier
Fr. 16.2. 14:00-17:00	Pfarrheim	Spielenachmittag für Jung und Alt	Sa./So. 2./3.3.	Pfarrkirche	Gottesdienste zum Familienfasttag und Sammlung, Suppenessen, KFB
Fr. 16.2. 19:00	Pfarrkirche	Messfeier	Do. 7.3. 19:00	Pfarrheim	Start Basenfasten
So. 18.2. 9:15	Pfarrkirche	1. Fastensonntag, Pfarrgottesdienst	Mi. 6., 13., 20., 17. 3. und 3.4.	Pfarrsaal	Yoga mit Anna Aichinger 18:30
Fr. 23.2.		Familienfasttag, KFB	Fr. 8.3. 19:00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht, KFB
Fr. 23.2. 19:00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht	Mi. 13.3. 19:00	Pfarrkirche	Buß- und Versöhnungsgottesdienst
Di. 27.2. 19:30	Pfarrsaal	Vortrag "Krieg oder zivilisierte Konfliktlösung?" Severin Renoldner; KBW	Fr. 15.3. 14:00-17:00	Pfarrheim	Spielenachmittag für Jung und Alt
Mi. 28.2. 18:30	Schlosssaal	Vortrag "Die Weisheit der Demenz" Hildegard Nachum			

Weitere Termine auf der Rückseite

Impressum

Das Pfarrblattteam: Josef Aistleiter, Karl Blumauer, Bruno Fröhlich, Gabriele Fröhlich-Aichinger, Monika Matzinger, Margit Nader-Stütz; Fotos, wenn nicht anders angegeben: Privat **Herausgeber:** Pfarrteilgemeinde Hagenberg

Vervielfältigung: Plöchl Druck

In eigener Sache: Redaktionsschluss für das nächste Pfarrgemeindeblatt ist der 26.5.2024. Die Ausgabe erfolgt am 23.6.2024.

Fr. 15.3. 18:00/19:00	Pfarrkirche	Beicht- und Aussprachemöglichkeit, Abendmesse
So. 17.3. 9:15	Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst mit Sendung der Caritas-Haussammler:innen
Sa./So. 16./17.3.	Pfarrkirche	Verkauf von Palmbesen, vor und nach den Gottesdiensten, KFB
ab 17.3.	Pfarrgebiet	Start der Caritas -Haussammlung
Di. 19.3. 19:00	Pfarrkirche	Festgottesdienst zum Pfarrpatrozinium - Hl. Josef
Fr. 22.3. 19:00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht
Heilige Woche - Karwoche		
Sa. 23.3. 19:15	Pfarrkirche	Gottesdienst mit Palmweihe
So. 24.3. 9:15	Neue Mitte, Pfarrkirche	Palmsonntagsgottesdienst, Palmweihe, Familienliturgie
So. 24.3. 10:00	Pfarrsaal	"Guglhupfsonntag", Pfarrcafé, Goldhaubengruppe und PGR
Mo. 25.3. - Sa. 30.3.	Pfarrgebiet	Ratschen (KJS&Minis)
Do.28.3. 17:00	Pfarrsaal	Abendmahlfeier zum Gründonnerstag für Kinder, Familienliturgieteam
Do. 28.3. 19:00	Pfarrkirche	Gründonnerstag, Feier vom Letzten Abendmahl, (anstatt der Tafelsammlung Warenspenden für den Sozialmarkt)
Fr. 29.3. 15:00	Köppl-Kapelle/Kirche	Karfreitag - Kreuzweg
Fr. 29.3. 19:00	Pfarrkirche	Karfreitag - Karfreitagsliturgie, bitte Blumen für die Kreuzverehrung mitbringen
Sa. 30.3., ab 8.00	Pfarrkirche	Karsamstag, Möglichkeit zur stillen Anbetung beim Hl. Grab
Sa. 30.3. 14:30	Pfarrkirche	Gemeinsame Gebetsstunde am Hl. Grab
Sa. 30.3. 15:30	Pfarrkirche und Ortschaften	Speisensegnung
Ostern - Hochfest der Auferstehung des Herrn		
Sa. 30.3. 20:30	Kirchenplatz, Pfarrkirche	Osternacht - Auferstehungsfeier, bitte Taufkerze zur Tauferneuerung mitbringen, anschließend Agape
So. 31.3. 9:15	Pfarrkirche	Ostersonntag, Festgottesdienst, Familienliturgie
April		
Mo, 1.4. 9:15	Pfarrkirche	Ostermontag, Festgottesdienst, Kameradschaftsbund
Fr. 5.4. 12.00	Dannewirtin	Mittagstisch
Sa, 6.4. ab 17.00	Pfarrkirche	Anbetungstag
So. 7.4. 9:15	Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst mit Tauferneuerung der Erstkommunionkinder
So. 14.4. 10:30	Pfarrsaal	Literatur, Musik und Brunch mit Günter Krenner und Erika Wegerer-Aglas; KBW
Mi. 17. 4. 19:30	Pfarrsaal	Abend für Ehejubiläare
Fr. 19.4. 14:00-17:00	Pfarrheim	Spielenachmittag für Jung und Alt

Fr./Sa. 19./20.4.	Pfarrheim	Firmwochenende
So. 21.4. 9:15	Pfarrsaal	Kinderliturgie
So. 21.4. 9:15	Pfarrkirche	Segnungsgottesdienst für Menschen, die einander lieben
Fr. 26.4. 20:00	Schlosssaal	Benefizkonzert für die Schlosskapelle "Wort, Klang, Musik - eine Zeitreise"
So. 28.4. 10:00-12:00	Pfarrsaal	Pfarrcafé - organisiert von den Firmlingen
Mai		
Maiandachten werden auf den Wochenmitteilungen bekanntgegeben.		
Fr. 3.5. 12:00	Schlossrestaurant	Mittagstisch
So. 5.5. 9:15	Pfarrkirche	Florianigottesdienst
Mo.6.5. 19:00	Kulm	Bittprozession und Andacht
Di.7.5. 19:00	Loibersdorf, Gauschitzberg	Bittprozession und Andacht
Do. 9.5. 9:15	Pfarrkirche	Christi Himmelfahrt - Festgottesdienst und anschließend Mai-Prozession
Fr. 17.5. 14:00-17:00	Pfarrheim	Spielenachmittag für Jung und Alt
Sa./So. 18./19.5.	Pfarrkirche	Sammlung für den Blumenschmuck in der Kirche
So. 19.5. 9:15	Pfarrkirche	Pfingstsonntag, Festgottesdienst, Familienliturgie
Mo. 20.5. 9:15	Pfarrkirche	Pfingstmontag, Fest- und Dankgottesdienst für Ehejubiläare
Fr. 24.5. 19:00	Maiandacht, gestaltet von der Kath. Jugend	
Sa.25.5. 15:30	Pfarrheim	Firmlings- & Pat:innen-Nachmittag
Sa. 25.5. 19:15	Pfarrkirche	Gottesdienst mit Überreichung der Firmkarten
So. 26.5. 8:30	Pfarrkirche	Dreifaltigkeitssonntag: Pfarrgottesdienst
So. 26.5. 10:00	Pfarrkirche	Dreifaltigkeitssonntag: Erstkommunion
Do. 30.5. 8:30	Kirchenplatz, Pfarrkirche	Fronleichnam, Prozession und Festgottesdienst
Do. 30.5.10:00	Pfarrsaal	Jugend-Pfarrcafé, KJ
Juni		
Fr. 7.6. 12:00	Parkhotel	Mittagstisch
Fr. 7.6. 19:00	Pfarrkirche	Herz-Jesu-Messe
Fr. 7.6. 20:00-23:00	Pfarrkirche	Lange Nacht der Kirchen
Sa. 8.6. 10:00	Pfarrkirche	Pfarrfirmung <i>kein Abendgottesdienst</i>
Fr. 21.6. 14:00-17:00	Pfarrheim	Spielenachmittag für Jung und Alt
So. 30.6. 14:30	Treffpunkt Dannewirt	Marterlwanderung, KBW
Juli		
Sa. 20. 7. 8:00	Treffp. Kirchenplatz	Radtour, KBW